



Backnang, 09.07.2018

Sitzungsvorlage Nr. 01/2018

An den Aufsichtsrat
der Städtischen Holding Backnang GmbH

- zur Beschlussfassung

Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Beschlussvorschlag:

Der Aufsichtsrat der Städtischen Holding Backnang GmbH empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Städtischen Holding Backnang GmbH folgendes zu beschließen:

- 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Kenntnisnahme des Lageberichts**
 - 1.1 Bilanzsumme € 23.327.531,42
 - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen € 21.901.000,00
 - das Umlaufvermögen € 1.426.531,42
 - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital € 21.011.291,86
 - die Rückstellungen € 18.929,71
 - die Verbindlichkeiten € 2.297.309,85
 - 1.2 Jahresfehlbetrag € 1.141.891,65
 - 1.2.1 Summe der Erträge € 630.791,26
 - Summe der Aufwendungen € 1.772.682,91
- 2. Ergebnisverwendung**

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.141.891,65 € wird auf neue Rechnung vorge-tragen. Von der Gesellschafterin werden 1.141.891,65 € des Jahresfehlbetrags aus-geglichen.
- 3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.**
- 4. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.**

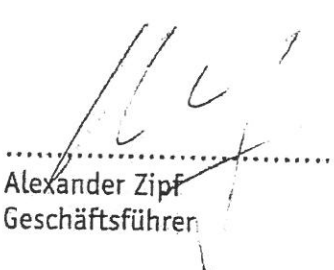
Begründung:

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2017 wurden von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Berlin und Niederlassung in Stuttgart geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

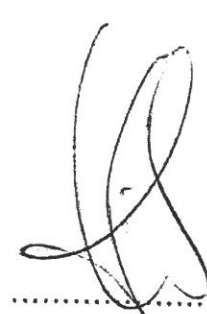
Nach § 12 Abs. 3 Ziffer c) des GmbH-Gesellschaftsvertrages vom 26.11.2010 ist der Jahresabschluss 2017 im Aufsichtsrat zu beraten bzw. zu beschließen und anschließend der Gesellschafterversammlung für die Feststellung vorzulegen. Als Anlage ist der Jahresabschluss mit Lagebericht beigelegt.

Städtische Holding Backnang GmbH

Backnang, den 09.07.2018



.....
Alexander Zipf
Geschäftsführer



.....
Markus Höfer
Geschäftsführer

Aktivseite		Stand 31.12.2017 Euro	Stand 31.12.2016 Euro	Passivseite	Stand 31.12.2017 Euro	Stand 31.12.2016 Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital		
Finanzanlagen				I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Anteile an verbundenen Unternehmen		21.901.000,00	19.101.000,00	II. Kapitalrücklage	15.006.000,00	12.206.000,00
				III. Gewinnvortrag	7.122.183,51	7.122.183,51
				IV. Jahresfehlbetrag	-1.141.891,65	-1.095.311,66
B. Umlaufvermögen					21.011.291,86	18.257.871,85
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.013.341,46	965.484,73	B. Rückstellungen		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen				Sonstige Rückstellungen		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:						
0,00 Euro (Vj.: 0,00 Euro)				C. Verbindlichkeiten	18.929,71	14.300,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände		223.865,22	663,70	1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
davon Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	1.908.318,52	1.633.892,85
0,00 Euro (Vj.: 0,00 Euro)				1.908.318,52 Euro (Vj.: 1.633.892,85 Euro)		
				2. Sonstige Verbindlichkeiten	388.991,33	350.806,27
II. Guthaben bei Kreditinstituten		189.324,74	189.722,54	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
				388.991,33 Euro (Vj.: 350.806,27 Euro)		
		23.327.531,42	20.256.870,97		2.297.309,85	1.984.699,12
						20.256.870,97

Gewinn- und Verlustrechnung der Städtische Holding Backnang GmbH für das Geschäftsjahr 2017

	2017 Euro	2016 Euro
1. Sonstige betriebliche Erträge		6.837,85
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	4.857,60	4.862,40
b) soziale Abgaben	<u>820,32</u>	<u>821,76</u>
	5.677,92	5.684,16
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>32.423,40</u>	<u>35.916,05</u>
4. Erträge aus Gewinnabführung	38.101,32	41.600,21
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>davon von verbundenen Unternehmen 0,00 Euro (Vj.: 0,00 Euro)</i>	624.856,69	616.368,21
6. Aufwendungen aus Verlustübernahme	11,83	191,29
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>davon an verbundene Unternehmen 49.461,48 Euro (Vj.: 43.518,63 Euro)</i>	<u>1.685.120,11</u>	<u>1.633.590,17</u>
	49.461,48	43.518,63
8. Ergebnis nach Steuern/Jahresfehlbetrag	<u>-1.141.891,65</u>	<u>-1.095.311,66</u>

8 Bestätigungsvermerk

Den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk haben wir wie folgt erteilt:



Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Städtische Holding Backnang GmbH, Backnang

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Städtische Holding Backnang GmbH, Backnang, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

“

Stuttgart, den 25. Mai 2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Wildermuth
Wirtschaftsprüfer



Rettich
Wirtschaftsprüfer



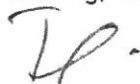
9. Schlussbemerkungen

Die Prüfung ergab keine Feststellungen.

Auch die Prüfung durch die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gem. den §§ 316 ff HGB beauftragt war, hat zu keinen Einwendungen geführt. Mit Datum vom 25.05.2018 wurde der Holding ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk gemäß § 322 HGB erteilt.

Nach Beurteilung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar“.

Backnang, den 21.06.2018


Thomaier

Verteiler:

Aufsichtsratsvorsitzender OB Dr. Frank Nopper
Mitglieder Aufsichtsrat
Städtische Holding Backnang GmbH